Stadtteilschule Mümmelmannsberg

Curriculum Tutor Jahrgänge 5-10 2 Stunden Tutor pro Woche		
Präambel	·	
Aufgrund des sehr unterschiedlichen Leistungs-, Lern- und Entwicklungsniveaus der Schüler beim Übergang von der Grundschule zur		
	araus resultierenden enormen Aufgaben in den verschiedenen Fachunterrichten, möglichst schnell	
	wird es zunehmend mehr der Tutor-Unterricht sein, in dem wichtige Inhalte, wie Lernstrategien,	
	en Raum bekommen, um behandelt zu werden	
zeitlicher Rahmen	Jg. 5 und 6	
Überfachliche Kompetenzen	Selbstkompetenzen	
	 lernen wichtige Beschaffenheiten/ Voraussetzungen für's eigene Lernen 	
Themen Klasse 5:	 schätzt eigene Fähigkeiten realistisch ein 	
 Lernen lernen 	 erfährt Neues über eigene Lernmöglichkeiten und Hilfestellungen 	
 Lernstrategien 	lernt Beharrlichkeit und Ausdauer	
 Lerntypen 	Sozial- kommunikative Kompetenzen	
• SOLE	 beschäftigen sich gezielt mit Methoden, die sie persönlich vorantreiben 	
	ullet suchen sich gezielt Lernpartner mit gleichen Voraussetzungen $ullet$ lernen gezielter und	
• Spiele	gründlicher	
Fachliche Kompetenzen	wenden gezielt Lernstrategien an, um Unterrichts- und Lernwissen zu vertiefen	
Material	1. Lernen lernen	
	SBD Arbeitsplatzbeschaffenheit und -organisation	
	SBD Zeitmanagement, Arbeit mit eigenem Wochenplan	
	2. Lernstrategien	
	SBD die 5 besten Lernstrategien	
	3. Lerntypen	
	SBD Welcher Lerntyp bin ich? CBD Legeber and a december of the second sec	
	• SBD Lerntypentest 4. SOLE	
	 SBD Gruppenpuzzle, Partnerpuzzle, Lerntempoduell AB: - Einführung für KollegInnen des neuen Jg. 5 	
	- AB Ellifulfung für Kollegifilleri des flederi 3g. 5 - Kennenlern-AB	
	- Kenneni-Ab - Molekularkrankheit	
	- Übungen	
Überfachliche Kompetenzen	Selbstkompetenzen	
Oberraciniche Kompetenzen	Iernen Zutrauen zu entwickeln im Umgang mit dem Hamburger Verkehrsnetz, lernen	
Themen Klasse 6	Möglichkeiten, sich zu orientieren und sich gegebenenfalls Hilfe zu suchen	
THEIHEIT KIGSSE U	Programmentary sign zu orientieren und sign gegebenemans rinte zu süchen	

HVV-Ralley Mabbing	Iernen Empathie zu entwickeln
MobbingCyber-Mobbing	Sozial- und Kommunikationskompetenz
Gyber-MobblingHamburger Medienpass	lernen, anderen zuzuhören und ihre eigenen Bedürfnisse klar zu formulieren
• Hamburger Medienpass	übernehmen Verantwortung für eigenes Handeln
	Lernmethodische Kompetenz
	 beschäftigt sich konzentriert mit einer Sache (Fahrplan lesen, Routen finden,) prägen sich Neues ein und erinnern sich an Gelerntes, um es dann praktisch anzuwenden recherchieren gründlic
Fachliche Kompetenz	Sprechen und Zuhören
·	 lernen sich klar zu formulieren gemäß der Normen der Standardsprache (sowohl bei Konfliktlösung bei Mobbing, als auch bei Fragen nach dem Weg)
Material	1. HVV-Ralley
	AB: - Info-Schreiben Eltern/ Schüler
	- Schülerbuch
	- Kopiervorlagen
	2. Mobbing
	 Link zu "About you – Mobbing html
	zahlreiche AB
	3. Cybermobbing
	 Lehrerhandbuch: Was tun bei Cybermobbing
	 zahlreiche AB
	4. HH Medienpass
	SBD mit Link zur Behördenseite
Zeitlicher Rahmen	Jg. 7 und 8
Überfachliche Kompetenzen	Selbstkompetenzen
•	 setzen sich mit Gefahren von Sucht auseinander und wie man sich selbst schützen und
Themen Klasse 7:	stärken kann
	 lernen Gesundheitsschäden als Folgen von Drogenkonsum kennen und ein
 Be smart, don't start 	Verantwortungsgefühl für den eigenen Körper zu entwickeln
 Droge Alkohol 	Sozial- kommunikative Kompetenzen
 Drogen: legal/ illegal 	 lernen im Umgang miteinander auf stimulierende Substanzen zu verzichten und durch
JugendkriminalitätHH Medienpass	Rollenspiele andere Möglichkeiten zu nutzen
•	

Fachliche Kompetenzen	 lernen schädliche Auswirkungen, die Drogen auf eigenen Körper haben lernen grundlegendes Wissen über legale und illegale Drogen
Material	 1. Be smart don't start Stationsarbeit zur Rauch-Prävention 2. Droge Alkohol Internet: Planet Schule zahlreiche AB zum Thema Alkohol 3. Drogen legel / illegal AB- Sammlung 4. Jugendkriminalität AB- Sammlung 5. HH-Medienpass SBD Mit Lunk zur Behördenseite
Überfachliche Kompetenzen	Selbstkompetenzen • lernen eigene Stärken und Schwächen sowie Interessen kennen
Themen Klasse 8:BerufsorientierungPraktikumssuche	 gedankliche Auseinandersetzung mit dem "Leben nach der Schule" Sozial- und Kommunikationskompetenz lernen sich sprachlich korrekt zu formulieren, Fragen bezüglich eines Praktikumsplatzes zu stellen, Scheu vor Telefonaten abbauen, indem selbige geübt werden lernen höflichen Umgang und korrektes Auftreten bei Vorstellungsgesprächen
Fachliche Kompetenzen	 wenden fachlich korrekte Sprache an, z.B. Höflichkeitsanrede erarbeiten sich durch Kompetenztests Zugang zu für sie mögliche Berufe und erlangen wichtige Hintergrundinformationen für eigenen mögliche Berufswahl
Material	 12 Module zur Berufsorientierung SBD mit Link zum Medienpass der Behörde AB Telefonieren üben
Zeitlicher Rahmen	Jg. 9 und 10
Überfachliche Kompetenzen	Selbstkompetenz
	siehe Klasse 8
Themen Klasse 9:	Sozial- und Kommunikationskompetenz
 Berufsorientierung 	siehe Klasse 8

Fachliche Kompetenz	Siehe Klasse 8
Material	SBD zum Link "Azubiyo"
	Bestellformular für Arbeitshefte
Überfachliche Kompetenzen	Selbstkompetenz
	Siehe Klasse 8
Klasse 10:	 SuS lernen anhand von Eignungstests Möglichkeiten und Inhalte der Vorbereitung kennen
 Berufsorientierung 	Sozial- und Kommunikationskompetenz
	siehe Klasse 8
	 lernen in Form von Rollenspielen die Situation eines Vorstellungsgesprächs kennen
Fachliche Kompetenz	Lernen Vorgehensweise bei online-Bewerbungen
	 erschließen sich Auswahl- und Eignungstests
	 trainieren mögliche Vorstellungsgespräche (Auftreten, Sprache, Kleidung, etc)
Material	SBD online bewerben
	SBD Auswahl- und Eignungstests
	SBD Training für Vorstellungsgespräche
	SBD Video Vorstellungsgespräch
	AB Rollenspiel Vorstellungsgespräch